

# Beschlussauszug

---

ordentliche Sitzung der Gemeindevorvertretung der Gemeinde Brunn  
vom 27.02.2024 ()

## **Top 7 Anfragen der Gemeindevorvertreter**

Herr Braun weist darauf hin, dass sich am Ende der Bahnhofstraße Pfützen auf der Straße bilden. Grund dafür ist, dass der Rand der Straße durch landwirtschaftliche Maschinen kaputtgefahren wird. Es wurden bereits Pfeiler aufgestellt, die anschließend wieder umgefahren wurden.

Herr Schenk wird sich die besagte Stelle gemeinsam mit einem Mitarbeiter des Bauamtes ansehen und nach einer kostengünstigen Lösung suchen.

Herr Böhm teilt mit, dass er sich das Gutshaus angesehen hat und vermittelte den Gemeindevorvertretern seine Eindrücke:

- mangelnde Sauberkeit, feuchte Wände im Essraum und im Büro, loser Putz, Eingang nicht klar von der Baustelle getrennt (ermöglicht somit den Eintritt von Zivilpersonen), rauchende Mitarbeiter auf der Baustelle

Herr Schenk erklärt, dass das Betreten der Baustelle grundsätzlich verboten ist und jeden Dienstag um 10:00 Uhr die Bauberatung am Gutshaus stattfindet. Bei Interesse können auch die Gemeindevorvertreter an der Beratung teilnehmen.

Herr Böhm fragt an, ob bereits eine Lösung gefunden wurde, wo der Kindergarten untergebracht wird. Herr Schenk erläutert, dass es noch keine konkrete Entscheidung dazu gibt. Bis der Kindergarten aufgrund der Bauarbeiten verlagert werden muss, vergehen noch ca. zwei Jahren. Mögliche Lösungen wären das Aufstellen von Containern oder die Unterbringung im Haus der Dienste.

Herr Walter bringt zum Ausdruck, dass er das illegale Betreten der Baustelle nicht gut heißen kann.

«Sachverhalt»

---

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

---

Neverin, den 5. September 2024

Christian Schenk  
Gemeinde Brunn

---